



Anne Türke

## Die Strafbarkeit des Apothekers nach § 299a StGB im Lichte des Pharmamarketings

Schriften zum Strafrecht, Band 363

218 Seiten, 2021

Print: <978-3-428-18125-4> € 69,90

E-Book: <978-3-428-58125-2> € 62,90

Der Apotheker nimmt im Gesundheitswesen aufgrund der Apothekenpflicht für Arzneimittel eine Schlüsselstellung ein, die ihn besonders attraktiv für Pharmaunternehmen macht, da ihr wirtschaftlicher Erfolg maßgeblich von der Abgabeentscheidung des Apothekers abhängt. Die Autorin zeigt in ihrem Werk auf, dass sich Apotheker auch nach Einführung des § 299a StGB, der Bestechlichkeit im Gesundheitswesen unter Strafe stellen soll, nicht strafbar machen können, wenn sie finanzielle Zuwendungen seitens der Pharmaunternehmen im Gegenzug für eine bevorzugte Abgabe ihrer Arzneimittel annehmen. Die insoweit bestehende Strafbarkeitslücke kann auch nicht durch andere Straftatbestände zufriedenstellend geschlossen werden und ist mit Blick auf die herausgehobene Stellung des Apothekers im Gesundheitswesen auch nicht unter dem Aspekt des fragmentarischen Charakters des Strafrechts hinnehmbar. Die Autorin schließt ihre Arbeit daher mit Überlegungen zu einer Reformierung des § 299a StGB.

### Inhalt

#### § 1 Einleitung

Anstoß für das Gesetz zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen — Untersuchungsgegenstand

#### § 2 Erforderlichkeit einer strafrechtlichen Regelung

Bedeutung für den Untersuchungsgegenstand — Notwendigkeit einer strafrechtlichen Norm

#### § 3 Strafbarkeit des Apothekers nach § 299a StGB

Bedeutung für den Untersuchungsgegenstand — Untersuchung des § 299a StGB

#### § 4 Rechtspolitisches Erfordernis einer Strafbarkeit des Apothekers

Entscheidungsspielräume von Apothekern bei der Abgabe von Arzneimitteln — Bewertung

#### § 5 Strafbarkeit des Apothekers nach anderen Vorschriften

Strafbarkeit des Apothekers nach §§ 331, 332 StGB — Strafbarkeit des Apothekers nach § 299 Abs. 1 Nr. 1 StGB — Strafbarkeit des Apothekers nach § 263 StGB — Einordnung in den Untersuchungsgegenstand

#### § 6 Reformvorschlag

Notwendigkeit einer Reform de lege ferenda — Hinführung zum Reformvorschlag — Reformvorschlag im Einzelnen

#### § 7 Schlussbetrachtung

#### § 8 Untersuchungsergebnisse

#### Literatur- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)